



Spielgruppe Windredli
Zäziwil

Richtlinien Spielgruppe Windredli

Die Richtlinien umfassen allgemeine Rahmenbedingungen. Weitere Informationen zum Spielgruppenalltag erhalten Sie nach der Anmeldung oder auf Anfrage.

Die Spielgruppe Windredli befindet sich an der Langnaustrasse 13 in Zäziwil. Die Spielgruppe findet draussen im Garten und im Blockhaus statt.

Das Spielgruppenjahr beginnt jeweils im August und dauert bis Ende Juli. Die Anmeldung für die Spielgruppe ist verbindlich und gilt für ein Jahr bzw. bis zum Ende des Spielgruppenjahres. Mit der Anmeldung wird ein Platz für das Kind reserviert. Die Kündigung des Spielgruppenplatzes ist nur per Ende des 1. Semesters mit einer Kündigungsfrist von 3 Monaten möglich (Ende Oktober für Ende Januar).

Kinder ab 2.5 Jahren bis zum Kindergarteneintritt können die Spielgruppe 1x oder 2x pro Woche besuchen. Anmeldungen für einen weiteren Morgen sind auch während des laufenden Spielgruppenjahres möglich, z.B. für das zweite Semester.

Neuanmeldungen sind ebenfalls während des laufenden Spielgruppenjahres möglich, wenn in den bestehenden Gruppen noch Plätze frei sind. Bei grosser Nachfrage besteht die Möglichkeit, dass zusätzliche Gruppen eröffnet werden.

In einer Gruppe werden 6-10 Kinder von zwei Leiterinnen betreut.

Die Spielgruppe ist selbsttragend, das heisst, sie wird mit Elternbeiträgen finanziert.

Der Spielgruppenbesuch kostet CHF 380.- pro Semester (bzw. CHF 730.- wenn das Kind die Spielgruppe zweimal pro Woche besucht). Die Rechnungsstellung erfolgt 2x pro Jahr, einmal im August für das 1. Semester und einmal im Februar für das 2. Semester. Der Elternbeitrag kann auf das Spielgruppenkonto überwiesen, bar oder mit Twint bezahlt werden.

Bei Abwesenheit des Kindes (Krankheit, Ferien, etc.) werden keine Beiträge rückerstattet.

Bei Krankheit (o.Ä.) der Leiterinnen wird nach Möglichkeit eine Vertretung organisiert oder eine alternative Lösung angeboten.

Die Unfallversicherung ist Sache der Eltern, d.h. die Kinder sind seitens der Spielgruppe nicht versichert.

Rahel Nater, 6.1.2025